

**Zeitschrift:** Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic  
grischun  
**Band:** 79 (2017)  
**Heft:** 4: Elternarbeit in der integrativen Schule

## **Inhaltsverzeichnis**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 15.10.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## THEMA

Gemeinsam leben und lernen	4
So viele engagierte junge Eltern	8
Gelingende Elterngespräche im integrativen Setting	10
Das Zusammenspiel mit den Eltern als Standbein der Grundschule «Kleine Kielstrasse» in Dortmund	12
Elternarbeit und Behinderung	14

PAGINA GRIGIONITALIANA	15
------------------------	----

PORTRAIT Schule Conters	16
----------------------------	----

PAGINA RUMANTSCHA	18
-------------------	----

GESCHÄFTSLEITUNG LEGR	19
-----------------------	----

JAHRESTAGUNG LEGR	26
-------------------	----

AUS DEM SBGR	27
--------------	----

AGENDA	29
--------	----

DIES UND DAS	34
--------------	----

AMTLICHES	36
-----------	----

IMPRESSUM	39
-----------	----

## Integration geht auch über die Eltern

Jahrelang hat die Schule Landquart das Angebot der Caritas «Schulstart+» genutzt. Unseren ausländischen Familien erklärten wir am Elternabend des Kindergartenstarts unser Schulsystem, unsere Angebote sowie ihre Pflichten als Eltern. Der Kanton finanzierte grosszügig Dolmetscher/-innen aller anwesenden Sprachen.

Bei meinem Besuch dieses Informationsabends freute ich mich über den anregenden Austausch der Eltern untereinander. Dank der Dolmetscher/-innen und den gleichsprachigen Eltern konnten Fragen und Unsicherheiten in einer lockeren Atmosphäre geklärt werden. Wir nutzten den Anlass um den Eltern aufzuzeigen, wie sie die Förderung der Schule (Sprachintegrationsklasse SIK und Förderunterricht für Fremdsprachige FfF) unterstützen können. Er bot auch die



Gelegenheit, den Eltern die Sprachkurse des Kantons für Erwachsene beliebt zu machen. Leider finanziert der Kanton dieses Angebot nicht mehr mit.

Zum Glück haben wir an unserer Schule engagierte Lehrpersonen und Schulleitungen. So erinnere ich mich gerne an unser tolles Integrationsprojekt mit dem Bazar im Kindergarten Landquart. Während Monaten bastelten die Kinder Schmuck, Lichter und Bilder für einen orientalischen Markt. Unsere ausländischen Eltern waren während dem regen Feilschen die kulinarischen Gastgeber. In den Zelten wurde mit grossem Eifer gekocht und alle genossen die Köstlichkeiten. Im Gegenzug erlebte ich, dass die Schule Rüti mit ihrer multikulturellen Klientel die «Zeller-Weihnacht» aufführte. Nur ein muslimischer Schüler liess ausrichten, dass sein Vater mit der Aufführung aus religiösen Gründen nicht einverstanden sei. Die verantwortliche Lehrperson antwortete dem Vater freundlich und ganz pragmatisch, dass, wenn er eine Stelle im Koran finde, die ihm dies verbiete, sein Kind nicht auftreten müsse. Der Schüler hat mit Begeisterung an der «Zeller-Weihnacht» teilgenommen.

Mein Fazit ist: Integration läuft über gegenseitige Akzeptanz und Freude am Anderssein.

Cornelia Cabiallavetta  
Schulkommission Landquart, Vizpräsidentin SBGR  
Neues Redaktionsmitglied Bündner Schulblatt